

14 Tage ARMENIEN - GEORGIEN - ASERBAIDSCHAN

Zwischen Ararat und Kaukasus

Großartige Landschaften und Höhepunkte frühchristlicher Kultur



Ararat



Kloster Haghat



Reise-Nr. ÖK ARM-GE-AZ-11114

Reiseverlauf (Änderungen vorbehalten):

1. Tag: Flug nach **Eriwan**, der Hauptstadt Armeniens. Die armenische Nation war die erste, die das Christentum zur Staatsreligion erhoben hat. Empfang durch die armenische Reiseleitung und Transfer zum Hotel in **Eriwan**. **Hotelbezug für 4 Nächte.**

2. Tag: **Stadtführung Eriwan.** Besichtigung der **Kathedrale Grigor Lusavoritsch** (Gregor der Erleuchter), die im Jahre 2001 zum 1 700 Jahrestag der Christianisierung Armeniens eingeweiht wurde und vorbei an Radio „Eriwan“. Von der Kaskade bietet sich ein herrlicher Blick auf die Stadt. Anschließend Besuch des **Historischen Museums**. Die Handschriftensammlung **Matenadaran** ist eine der größten ihrer Art. Danach Besuch einer Cognac-Brennerei mit Führung und Kostprobe. Abendessen in einem armenischen Restaurant. Rückkehr zum Hotel.

3. Tag: Fahrt durch das **Ararattal** nach **Chor Virap** („tiefe Grube“), wo Gregor der Erleuchter über 13 Jahre gefangen gehalten wurde, bevor er den armenischen König bekehrte. Das Kloster liegt unmittelbar an der türkischen Grenze und bietet einen unvergleichlichen Blick auf den heiligen Berg der Armenier, den Ararat. Weiterfahrt nach **Areni**, das bekannteste Weindorf Armeniens, zur Weinverkostung. Anschließend Besuch der Muttergotteskirche aus dem 14. Jh. Weiter zur engen Schlucht **Amaghu**, zu einem der wohl schönsten armenischen Klöster, **Norawank**. Mittagessen beim Kloster. Fahrt über den **Selim-Pass** zur Besichtigung einer der besterhaltenen Karawansereien an der alten Seidenstraße. Rückfahrt nach **Eriwan** zum Hotel.

4. Tag: Fahrt zum **Sewansee**, der so genannten „Blauen Perle“ Armeniens. Der Sewansee liegt in 2 000 m Höhe und ist einer der größten Hochgebirgsseen der Welt. Fahrt über den **Sewan-Pass** nach **Dilijan**.

Besuch der im Wald gelegenen Klosteranlage **Haghartsin**, deren Gründung wohl auf das 11. Jh. zurückgeht. Anschließend Rückfahrt zum See und Besuch des **Sewanklosters** auf der gleichnamigen Halbinsel. Mittagessen in einem Fischrestaurant. Rückfahrt nach **Eriwan** zum Hotel.

5. Tag: Fahrt nach **Etschmiadsin**, der Sakralstadt Armeniens, Sitz des Katholikos aller Armenier und religiöses Zentrum des armenischen Volkes. Besuch der Hauptkathedrale und zwei weiterer Kirchen, beide Meisterwerke armenischer Architektur aus dem 7. Jh. Rückfahrt nach **Eriwan** und Besichtigung von **Zizernakaberd**, einer beeindruckenden Gedenkstätte, die vom Völkermord an den Armeniern durch das Jungtürkenregime in den Jahren 1915 - 1916 berichtet. Am Nachmittag Fahrt zum heidnischen Sonnentempel **Garni** und zum Höhlenkloster **Geghard**, das zu den schönsten Klöstern im Kaukasus zählt und für seine außergewöhnliche Akustik bekannt ist. Rückfahrt nach **Eriwan**. Abendessen in einem armenischen Restaurant.

6. Tag: Fahrt über das **Aragatzplateau** nach **Ria Taza**, einem kurdisch-yezidischen Friedhof mit Reiterfiguren. Weiterfahrt durch das Erdbebengebiet von 1988 und durch die Debetschlucht nach **Alaverdi** zum Schaschlik-Mittagessen. Danach Besuch des Klosterkomplexes **Haghpat** (11. - 13. Jh.), das zum UNESCO Welterbe gehört. Fahrt zur **armenisch-georgischen Grenze**. Grenzübertritt in **Sadakhlo**. Verabschiedung vom armenischen Guide, Empfang durch den georgischen Guide und Buswechsel. Anschließend Weiterfahrt nach **Tiflis**. Abendessen in einem georgischen Restaurant und **Hotelbezug für 1 Nacht.**

7. Tag: **Tiflis**. Besichtigung der alten Hauptstadt und des religiösen Zentrums Georgiens – **Mzcheta** (1. Jt.

v. Chr., UNESCO Welterbe) mit der Dschwari Kirche (6. Jh.) und der Swetizchoweli Kathedrale (11. Jh.), in der sich der Leibrock Christi befinden soll. Weiterfahrt nach **Imeretien** (Westgeorgien), das sich durch seine fast mediterrane Landschaft vom restlichen Georgien unterscheidet. Hier, in Kolchis Königreich, suchten die Argonauten nach dem Goldenen Vlies. In **Kutaissi**, der zweitgrößten Stadt Georgiens, Besuch der Bagrati-Kathedrale (11. Jh.) und des Gelati Klosterkomplexes (12. Jh.) mit der dazugehörigen Akademie. Beide gehören zum UNESCO Welterbe. **Bezug einer Privatunterkunft in Kutaissi für 1 Nacht.**

8. Tag: Fahrt entlang der alten Seidenstraße in die **Kartli-Region**. Besuch der Höhlenstadt **Upliziche** (1. Jt. v. Chr.), durch die ein Zweig der legendären Seidenstraße führte. Die Stadtstruktur mit mehreren Straßen, einem Theater und verschiedenen Palästen ist gut nachzuvollziehen. Weiterfahrt nach **Gori**, der Geburtsstadt Stalins, und Besichtigung seines Geburtshauses (von außen). Anschließend Fahrt auf der **georgischen Heerstraße**. Unterwegs Besuch der Wehrkirche **Ananuri** (17. Jh.). Weiterfahrt durch ein landschaftlich sehr reizvolles Gebiet in höhere Lagen des Großen Kaukasus. **Hotelbezug für 1 Nacht im Skiort Gudauri.**

9. Tag: Fahrt auf der **georgischen Heerstraße** und entlang des Tergi-Flusses nach **Kazbegi**. **Wanderung** (Dauer: ca. 3 ½ Std., teilweise unbefestigter Weg) **oder Jee-pfahrt** (zahlbar vor Ort - ca. 10 EUR p. P.) zu der 2 170 m hoch gelegenen Gergeti Dreifaltigkeitskirche. Bei guter Sicht Blick auf einen der höchsten Gletscher des großen Kaukasus - den Kasbek (5 047 m). Weiterfahrt durch die imposante Darjali-Schlucht bis an die russische Grenze. Anschließend Fahrt zurück nach **Tiflis**. **Hotelbezug für 2 Nächte.**

10. Tag: Tiflis. Vormittags Besichtigung der **Altstadt** mit der Metechi Kirche (13. Jh.) und dem Reiterstandbild des Stadtgründers Wachtang Gorgassali. Von hier hat man einen guten Blick auf die Mtkwari (Kura), die Altstadt und die Umgebung von Tiflis. Weiter vorbei an den Schwefelbädern zur Narikala Festung (4. Jh.), zur Synagoge und zur Hauptkirche Tiflis, der Sioni Kathedrale, in der das Weinrebenkreuz der heiligen Nino aufbewahrt wird. Anschließend zur Antschischati Kirche (6. Jh.), der ältesten Kirche der Stadt. Am Nachmittag Besuch der Schatzkammer im **Historischen Museum** (Goldschmiedkunst aus der Zeit des Goldenen Vlies). Abendessen in einem georgischen Restaurant und Rückkehr zum Hotel.

11. Tag: Fahrt nach **Kachetien** – das bekannte Weinbaugebiet Georgiens. Unterwegs Halt in der befestigten Stadt **Signagi** (18. Jh.). Spaziergang durch die malerische Stadt, die in Terrassen an den Hängen des Berges liegt und durch die einzigartige Architektur der Häuser fasziniert. Anschließend Besuch des Ethnogra-

fischen Museums. Weiterfahrt entlang der Weinberge und Besuch eines rustikalen Weinkellers. Einführung in die georgische Weinherstellung und Aufbewahrung. Weinprobe direkt aus „qvevri“ – unterirdisch vergrabenen Tonkrüge. Weiterfahrt nach **Telavi**. **Bezug eines Gästehauses für 1 Nacht.**

12. Tag: Fahrt zum Besuch der **Alaverdi Kathedrale** (11. Jh.). Mittagessen auf einem Bauernhof mit landestypischen Spezialitäten und Wein. Fahrt zur **georgisch-aserbaidshianischen Grenze**. Grenzübertritt in **Lagodechi**. Verabschiedung vom georgischen Guide, Empfang durch den aserbaidshianischen Guide und Buswechsel. Anschließend Weiterfahrt nach **Scheki**. **Hotelbezug für 1 Nacht.**

13. Tag: Scheki. Besichtigung des Scheki Chan's Palastes und der Karawanserei. Danach Besuch des Historischen Museums. Fahrt nach **Baku**. Unterwegs Besuch des Diri Baba Mausoleums in **Maraza** und der Sieben Gräber in **Schemacha**. Abendessen in einem traditionellen Restaurant mit Folkloreshow und anschließend **Hotelbezug für 1 Nacht in Baku.**

14. Tag: Baku. Besuch der **Gedächtnisallee**, von deren Aussichtspunkt sich ein wunderschöner Blick auf die Stadt bietet. Anschließend Besichtigung der Schemakha Pforte, des Maidan Turmes (von außen), des Schirvanschakhs Palastes und der Karawanserei. Danach weiter zum Ateshgah Tempel und zum Yanardag Berg. Nach dem Mittagessen **Transfer zum Flughafen Baku** und Rückflug.

Leistungen: Flug, Flughafen-, Flugsicherheits- und Passagiergebühren; Übernachtung im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC in landesüblichen Mittelklassehotels oder Privatunterkünften; Verpflegung lt. Programm; deutschsprachige, fachkundige Reiseleitung; Transfers und Eintrittsgelder lt. Programm; Rundreise im klimatisierten Bus; ökologische Luftfahrtsteuer.

Nicht enthalten: Fakultativangebote, Trinkgelder, Getränke, Visumgebühren, Versicherung, Erhöhung der Kerosinzuschläge der Fluggesellschaften nach Angebotserstellung sowie persönliche Ausgaben.